

WB 11.11.2011

Medizin | Vortrag über die «Geschichte der Hormone»

Was leisten die Hormone?

BRIG-GLIS | Am kommenden Dienstag um 20.00 Uhr wird Professor Dr. Peter Diem, Direktor und Chefarzt der Universitätspoliklinik für Endokrinologie, Diabetologie und Klinische Ernährung im Inselspital Bern, im Alfred-Grünwald-Saal der Mediathek Brig zum Thema «Die Geschichte der Hormone» sprechen. Sein vom Vortragsverein Brig und Umgebung organisierter Vortrag ist öffentlich.

Der Referent bildete sich nach dem Medizinstudium an der Universität Bern in Innerer Medizin sowie in Endokrinologie/Diabetologie weiter. 1991 wurde er Leiter der Diabetologie am Inselspital Bern. Seit 2006 wirkt er als Professor an der Medizinischen Fakultät der Universität daselbst. Professor Dr. Diem führt auch seit vielen Jahren eine Sprechstunde in seinem Spezialgebiet am Spitalzentrum Oberwallis und viele Ärzte und Patienten der Region schätzen seine profun-

den Fachkenntnisse. In seinem Vortrag umschreibt der Referent die Hormone als körpereigene Botenstoffe, die in sogenannten endokrinen Drüsen oder in bestimmten Zellarten/Geweben gebildet werden und die in spezifischer Weise Stoffwechselfvorgänge in Erfolgsorganen steuern. Bei der Zuckerkrankheit wird z.B. Insulin in der Bauchspeicheldrüse gebildet, um im Körper anschliessend den Zuckerstoffwechsel zu regulieren.

Andere Hormone sind für das Körperwachstum oder für männliche und weibliche Geschlechtsmerkmale verantwortlich. Schilddrüsenhormone beeinflussen nahezu alle Stoffwechselfvorgänge des Menschen. Sie sind wichtig für die körperliche Entwicklung, das Knochenwachstum, die Muskulatur und den Energiestoffwechsel. Ohne Hormone ist ein Leben nicht möglich. Vielfältig sind deshalb auch die Krankheiten und Störun-



Referent. Professor Dr. Peter Diem.

FOTO ZVG

gen im Zusammenhang mit dem Hormonstoffwechsel. Der in allgemeinverständlicher Weise gehaltene Vortrag von Professor Dr. Diem deckt wichtige Aspekte der Hormone, ihrer Wirkungen und entsprechende Hormonerkrankungen auf und verspricht interessante Einblicke in die Wunderwelt des menschlichen Körpers. **ag.**